



Objektschutznachweis Naturgefahren

B15

Zusatzformular zum Baugesuch / Hauptformular

- Dieses Zusatzformular ist für **sämtliche baubewilligungspflichtigen Tätigkeiten in Gefahrengebieten** einzureichen (gravitative Naturgefahren).
- Das Formular hat **ergänzenden Charakter** und ist **immer zusammen mit dem Formular B1** (Baugesuch) einzureichen.
- Die **Einforderung von zusätzlichen Unterlagen** durch die zuständigen Stellen **bleibt vorbehalten**.

Gemeinde Herisau Bezeichnung Bauvorhaben Ersatzbau eines Einfamilienhauses

Eingangsdatum _____

BG-Nummer _____ Gesuchsteller/in Hans Muster, Beispielstrasse 25, 9100 Herisau

1. Bauvorhaben liegt innerhalb des Gefahrenkartenperimeters (Bauzone)

Auskunft zum Verfahren erteilt bei Bedarf die zuständige Bauverwaltung.

<input type="checkbox"/>	rot	erhebliche Gefährdung	<ul style="list-style-type: none"> • Abklären beim Kanton (ARW oder TBA) – Naturgefahren bewilligungsfähig? • Detaillierten Objektschutznachweis mit Zusatzblatt gemäss Ziffer 5 erstellen
<input checked="" type="checkbox"/>	blau	mittlere Gefährdung	<ul style="list-style-type: none"> • Detaillierten Objektschutznachweis mit Zusatzblatt gemäss Ziffer 5 erstellen
<input type="checkbox"/>	gelb	geringe Gefährdung	<ul style="list-style-type: none"> • Detaillierten Objektschutznachweis mit Zusatzblatt gemäss Ziffer 5 erstellen
		<input type="checkbox"/> sensibles Objekt <input type="checkbox"/> kein sensibles Objekt	
<input type="checkbox"/>	gelb-weiss	Restgefährdung	<ul style="list-style-type: none"> • Empfehlung zur Prüfung von Objektschutzmassnahmen • Selbstdeklaration ausfüllen (Ziffer 3)
<input type="checkbox"/>		Gefährdung Oberflächenabfluss	<ul style="list-style-type: none"> • Empfehlung zur Prüfung von Objektschutzmassnahmen • Selbstdeklaration ausfüllen (Ziffer 3)

2. Bauvorhaben liegt ausserhalb des Gefahrenkartenperimeters

Auskunft zum Verfahren erteilt bei Bedarf die zuständige Bauverwaltung.

<input type="checkbox"/>	Hinweis in Gefahrenhinweiskarte	<ul style="list-style-type: none"> • Detaillierten Objektschutznachweis mit Zusatzblatt gemäss Ziffer 5 erstellen • evtl. punktuelle Gefahrenabklärung erstellen
<input type="checkbox"/>	Hinweise im Ereigniskataster und / oder Erfahrungen und Spuren im Gelände	<ul style="list-style-type: none"> • Rückfragen bei Kanton (ARW oder TBA)
<input type="checkbox"/>	Gefährdung Oberflächenabfluss	<ul style="list-style-type: none"> • Empfehlung zur Prüfung von Objektschutzmassnahmen • Selbstdeklaration ausfüllen
<input type="checkbox"/>	keine Hinweise vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> • keine weiteren Angaben erforderlich

3. Selbstdeklaration (nur bei Verzicht auf detaillierten Objektschutznachweis)

Unterstützung bei der Risikobeurteilung bietet bei Bedarf die Assekuranz.

Die Bauherrschaft ist sich der Gefährdung bewusst und trifft freiwillig Schutzmassnahmen.

Beschreibung der geplanten Massnahme(n) in Stichworten:

Die Bauherrschaft ist sich der Gefährdung bewusst und verzichtet auf Objektschutzmassnahmen.

Unabhängig von den baurechtlichen Anforderungen sind auch versicherungsrechtliche Aspekte zu beachten, insbesondere gelten die Bestimmungen zur Schadenverhütungspflicht der Assekuranz.

4. Verwendete Grundlagen

	Dokumente	Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	Zonenplan Gefahren	
<input checked="" type="checkbox"/>	Gefahrenkarte	Auf Geoportal abgerufen am 22.02.2022
<input type="checkbox"/>	Intensitätskarte	
<input type="checkbox"/>	Fliesstiefenkarte	
<input type="checkbox"/>	Fließgeschwindigkeitskarte	
<input type="checkbox"/>	Gefahrenhinweiskarte	
<input type="checkbox"/>	Gefährdungskarte Oberflächenabfluss	
<input type="checkbox"/>	Ereigniskataster	

5. Beilagen

	Bezeichnung	Datum	Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	Zusatzblatt B15.1 (Hochwasser / Überschwemmung)		
<input checked="" type="checkbox"/>	Zusatzblatt B15.2 (Rutschungen / Hangmuren)	22.02.2022	
<input type="checkbox"/>	Zusatzblatt B15.3 (Steinschlag)		
<input type="checkbox"/>	Zusatzblatt B15.4 (Lawinen / Schneedruck auf Hängen)		
<input type="checkbox"/>	Umgebungsplan		
<input checked="" type="checkbox"/>	Situation mit Objektschutzmassnahmen	22.02.2022	Massstab 1:100
<input checked="" type="checkbox"/>	Detailplan	22.02.2022	Ansicht Ost, Schnitt B-B, Massstab 1:100
<input type="checkbox"/>			

6. Fachperson Objektschutz

Name / Firma Peter Beispiel, Muster AG

Telefon 075 123 45 67

Strasse und Nr. Beispielweg 20

Mobile

PLZ und Ort 9100 Herisau

E-Mail

beispiel@musterag.ch

7. Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben.

Ort und Datum

Unterschrift Bauherrschaft oder
bevollmächtigte Person

Unterschrift Grundeigentümer/in

Unterschrift
Projektverfasser/in



Rutschungen / Hangmuren

B15.2

Zusatzblatt zu Formular B15 (Objektschutznachweis Naturgefahren)

Gemeinde	<u>Herisau</u>	Bezeichnung Bauvorhaben	<u>Ersatzbau eines Einfamilienhauses</u>
Eingangsdatum	_____		
BG-Nummer	_____	Gesuchsteller/in	<u>Hans Muster, Beispielstrasse 25, 9100 Herisau</u>

1. Festgelegtes Schutzziel (Leitfaden Objektschutznachweis Kapitel 2.1.2)

300-jährliches Ereignis

Abweichendes Schutzziel: _____

2. Nachweis Einwirkung

Einwirkung (maximale Werte)	Wiederkehrperiode		Einheit
	300 Jahre	Abweichendes Schutzziel (gemäss Ziffer 1)	
Spontane Rutschungen / Hangmuren	Intensität (schwach, mittel, stark)	● mittel	
	Mächtigkeit der mobilisierbaren Masse h_m	○ 1.0	m
	Tiefe der Gleitfläche h_r	○ 1.0	m
	Ablagerungshöhe h_{stau}	○ 0.45	m
	Staudruck q_f	○ 15	kN/m ²
	Weitere	○	
Permanente Rutschungen	Intensität (schwach, mittel, stark)	●	
	Geschwindigkeit v_f	○	cm/Jahr
	Differenzielle Bewegungen	○	cm/10m
	Tiefe der Gleitfläche h_r	○	m
	Weitere	○	

● Angaben obligatorisch ○ Angaben fallabhängig notwendig

3. Objektschutzmassnahmen

Massnahmen	Gewählte Massnahme(n)	Beschreibung	Darstellung im Plan
Standortwahl / Einpassung in das Terrain	<input checked="" type="checkbox"/>	●	●
Statik-Konzept / Foundation	<input checked="" type="checkbox"/>	●	
Formgestalt der Baute / Nutzungskonzept	<input checked="" type="checkbox"/>	●	
Lage / Schutz von Öffnungen	<input type="checkbox"/>	●	●
Verstärkung Aussenwände / Bodenplatte	<input checked="" type="checkbox"/>	●	
Lastabtragung unter Gleitfläche / Stützelemente	<input type="checkbox"/>	●	●
Veränderung Topographie / Wasserhaushalt	<input type="checkbox"/>	●	●
Schutzbauwerke (Damm, Spaltkeil)	<input type="checkbox"/>	●	●
Weitere	<input type="checkbox"/>		

● Für gewählte Massnahme obligatorisch

4. Beschreibung der geplanten Massnahmen

Standortwahl: Der gewählte Standort ist in Bezug auf die auslaufende Hangmure günstig gewählt. Es handelt sich um eine starke Abflachung gegenüber dem umliegenden Terrain.

Nutzungskonzept Innenräume: Die Nutzungen im Erdgeschoss im Bereich der östlichen Gebäudehälfte sind so gewählt, dass keine langen Aufenthaltszeiten von Personen anzunehmen sind. In diesem Bereich sind keine Schlafräume geplant.

Verstärkung Aussenwände: Das massgebende Ereignis wird einen Druck von ca. 15 kN/m² auf die Aussenwand ausüben über eine Höhe von ca. 0.8 m (Annahme: 3 m/s Fliessgeschwindigkeit, 0.35 m Fliesshöhe, 0.45 m Aufstauhöhe). Entsprechend wird die östliche Aussenwand als verstärkte Stahlbetonkonstruktion ausgebildet, welche diesen Aussendruck bis auf die Höhe von 0.8 m ab OK Terrain aufnehmen kann.

5. Wirkung der geplanten Massnahmen auf Nachbarobjekte (Leitfaden Objektschutznachweis Kapitel 2.1.4)

Die verstärkte Aussenwand stoppt den Auslauf der Hangmure und führt somit zu einer Gefahrenverminderung in Bezug auf benachbarte Objekte

6. Personenrisiko (Leitfaden Objektschutznachweis Kapitel 1.1.3)

Die Nutzungen im Erdgeschoss im Bereich der östlichen Gebäudehälfte sind so gewählt, dass keine langen Aufenthaltszeiten von Personen anzunehmen sind. In diesem Bereich sind keine Schlafräume geplant.



- Bestehende Elemente
- Abbruch
- Neue Elemente

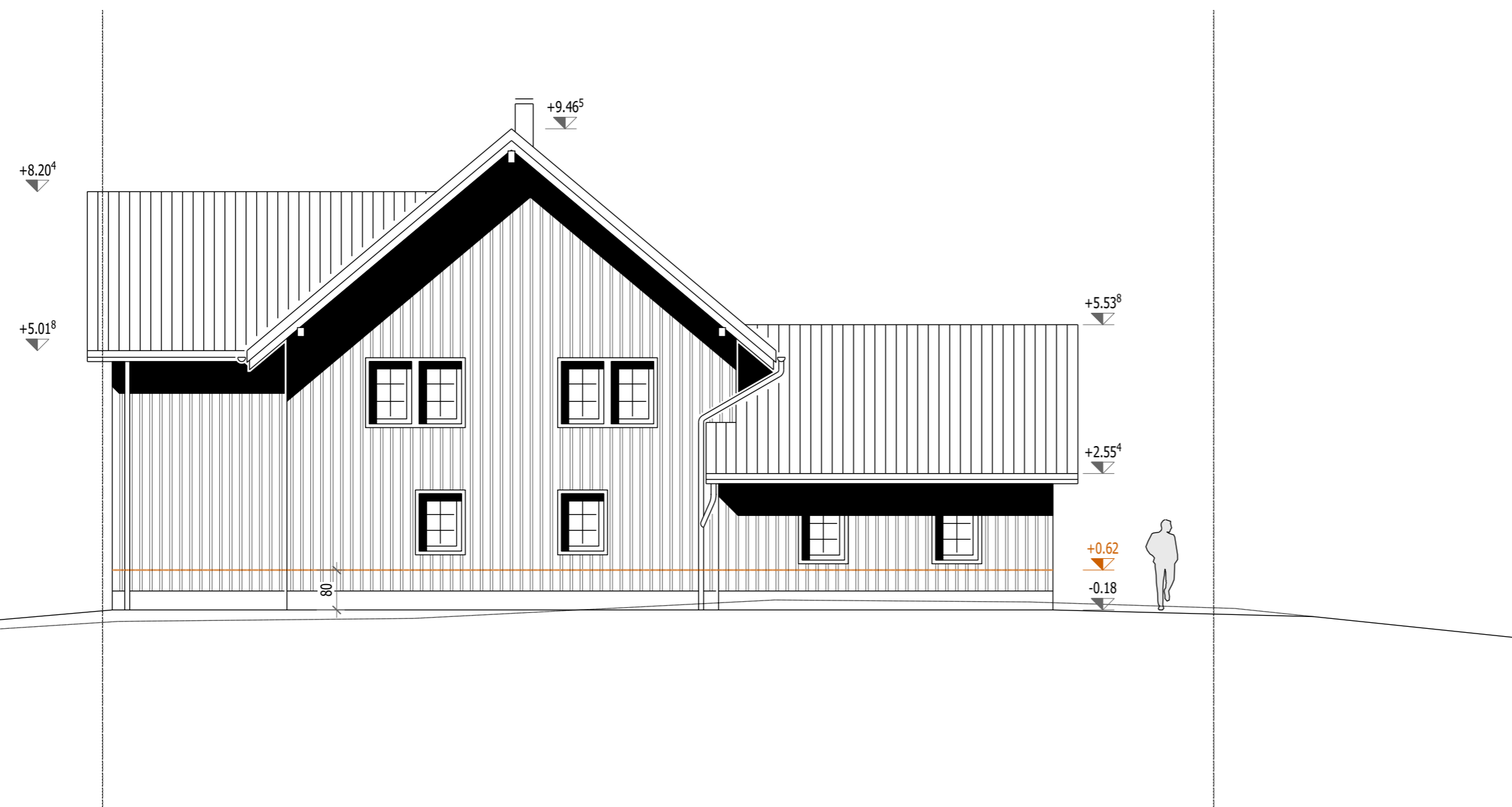
Ort: Datum:

Grundeigentümer / Bauherrschaft:

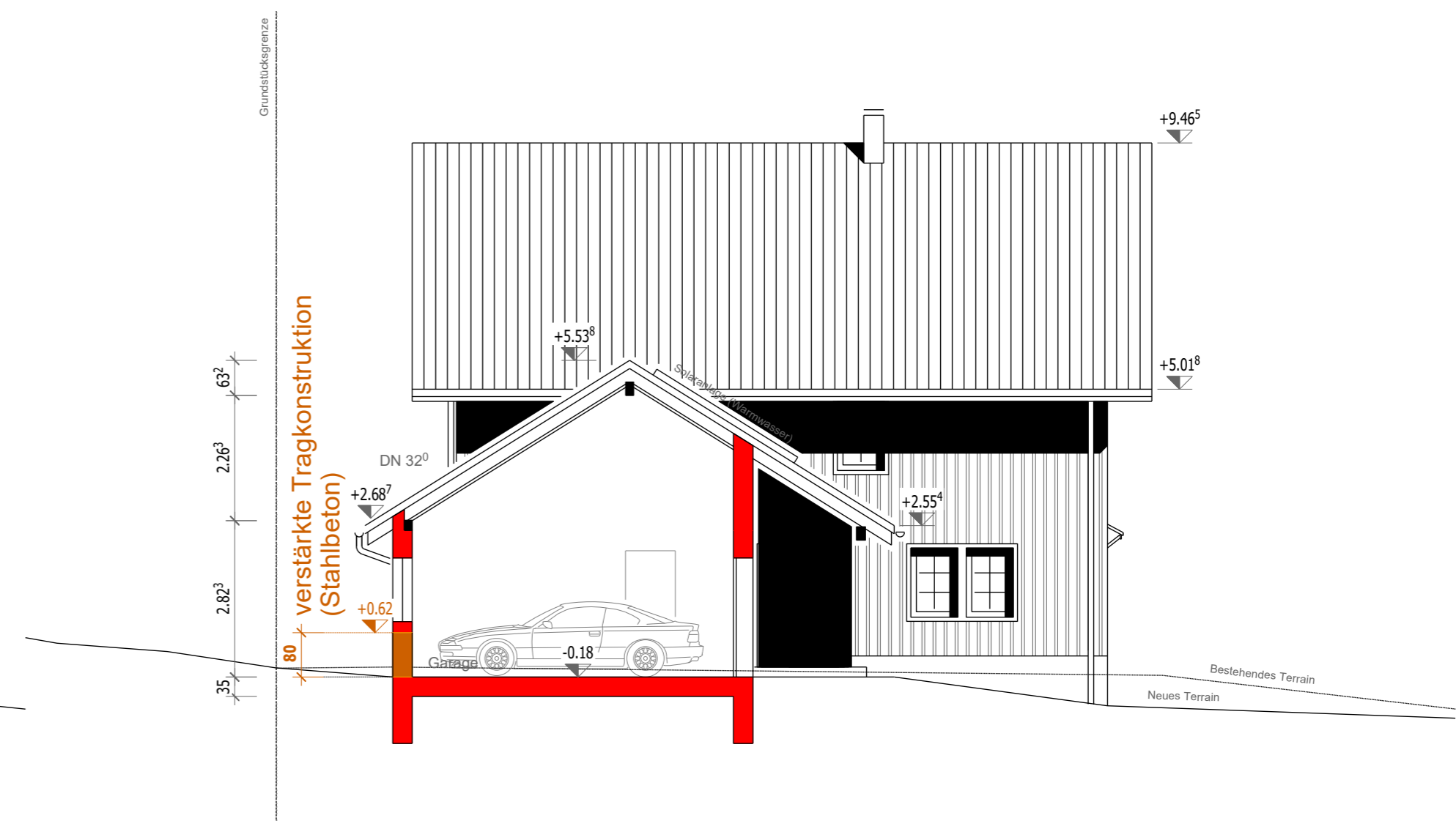
Projektleitung:

Muster AG, Herr Peter Beispiel		beispiel@musterag.ch	
Beispielweg 20, 9100 Herisau		075 123 45 67	
Ersatzbau Einfamilienhaus			
Adresse Projekt, Parz. Nr.: 0000, Assek. Nr.: 0000			
Baueingabe		Mst. 1:100	Plan Nr.: 0000-000
			Datum 00.00.0000
Grösse:	Gez.	Rev. Dat.	- - -
631x446	xx	- - -	- - -

Ansicht Ost Mst. 1:100



Schnitt B-B Mst. 1:100



- Bestehende Elemente
- Abbruch
- Neue Elemente

Ort: Datum:

Grundeigentümer / Bauherrschaft:

Projektleitung:

Muster AG, Herr Peter Beispiel		beispiel@musterag.ch	
Beispielweg 20, 9100 Herisau		075 123 45 67	
Ersatzbau Einfamilienhaus			
Adresse Projekt, Parz. Nr.: 0000, Assek. Nr.: 0000			
Baueingabe	Mst. 1:100	Plan Nr.: 0000-000	Datum 00.00.0000
Grösse: 631x446	Gez. xx	Rev. Dat. -	-
Schnitte Ansichten mit Objektschutzmassnahmen			
		-	-